



## Presseinformation

Nr. 356/2006

Kiel, Montag, 4. Dezember 2006

Bildung/Schulgesetz

### Ekkehard Klug: Die Große Koalition täte gut daran, den Schülerprotest zu beachten

#### - Probleme an den Schulen werden verschärft -

Zur heutigen Demonstration von Kieler Schülerinnen und Schülern für den Erhalt der Realschulen in Schleswig-Holstein sagte der bildungspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Ekkehard Klug**:

„Das war ein eindrucksvoller Auftritt für den Erhalt der Realschule in Schleswig-Holstein. Die Große Koalition vor allem aber die die Regierung tragenden Fraktionen von CDU und SPD täten gut daran, wenn sie diesen Protest, der immer lauter wird, beachteten.“

Klug warf der Regierung vor, das neue Schulgesetz mit der „heißen Nadel“ gestrickt zu haben. „Die jetzt geplante Schulreform wird keines der Probleme lösen, die wir derzeit an den Schulen im Lande haben, sondern sie wird die Probleme eher noch verschärfen.“

**Wolfgang Kubicki, MdL**

*Vorsitzender*

**Dr. Heiner Garg, MdL**

*Stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Ekkehard Klug, MdL**

*Parlamentarischer Geschäftsführer*

**Günther Hildebrand, MdL**

www.fdp-sh.de